

DAS KATHOLISCHE SCHRIFTTUM  
IM HEUTIGEN ENGLAND

VON  
JOSEPH METZGER

1937

VERLAG KGSEL- PUSTET MÜNCHEN

# Inhalt

Vorwort . . . . . ! . . . . . XIV

*Allgemeiner Teil:* . . . . . ?

Die katholische Literatur im heutigen England; ihr Wiedererwachen und Erstarben.

- I. Erkeimen und Ausbreiten des katholischen Gedankengutes in England wird mitbestimmt und gefördert durch die Oxfordbewegung . . . . . 1  
Auswirkungen in der anglikanischen Kirche.  
Die allmähliche Angleichung der anglikanischen Kirche an den festländischen Protestantismus führt zu ihrem inneren Zerfall . . . . . 1. . . . . 3  
Staatsübergriſſe rufen vor hundert Jahren den Kampf um religiöse Freiheit und Erneuerung hervor: Oxfordbewegung; ihre Träger und Ziele. . . . . 7  
Von der Via media zur Via Romana. Übertritte 10  
Vom Puseyismus zum Ritualismus und Anglokatholizismus . . . . . 12  
Heutiger Stand des Anglokatholizismus, seine Stellung in der Staatskirche, seine Gegner . . . . . 14  
Folgen für die katholische Kirche: Der frühere Haß wandelte sich in Achtung — Heutiger Stand und derzeitiges Ansehen . . . . . 20  
Ihr Wachsen durch Übertritte; deren Gründe . . . . . 23
- II. Die katholische Weltanschauung dringt in die englische Schriftstellerwelt; das „katholische Schrifttum“ als Ausdruck katholischer Wesensart . . . . . 27
  1. Hauptquellen des katholischen Schrifttums:
    - a) Irland: „Gefahr“ des nationalen Gedankens und der, gälischen Sprache . . . . . 27
    - b) England und Schottland: Das Schrifttum der Nachkommen •• früherer Katholiken war unansehnlich<sup>1</sup> 28  
Zahlreiche Konvertiten hingegen schufen ein beachtenswertes „Schrifttum der Heimgekehrten“ 29  
Gedrängte Übersicht aus der Zahl der Schriftsteller, die seit der Jahrhundertwende zur katholischen Kirche zurückfanden . . . . . 31

Gründe, die sie dazu veranlaßten: Im Gegensatz zur verwirrenden Ziel- und Grundsatzlosigkeit der literarischen Strömungen und der Unfähigkeit einer sinnvollen Weltdeutung durch Positivismus, * Rationalismus, Subjektivismus u. a. . . . .	32
zeigt' die katholische Weltanschauung neben klaren, ordnenden Begriffen und festen Grundlagen das richtige Verhältnis zwischen Diesseits und Jenseits, Leib und Seele, Einzelwesen und Gemeinschaft'. . . . .	38
2. Gegenüberstellung des katholischen Weltbildes und der hauptsächlichsten Strömungen in der modernen englischen Literatur:	
a) Kaye-Smith, die realistische Heimatschriftstellerin, gegen Hardy, den Realisten. „Die Natur gipfelt aus <sup>^</sup> im Schöpfergott" . . . . .	43
b) Conrad gegenüber den anderen Romantic-Realists	45
c) Douglas, der Ästhet, und Douglas, der Mystiker. „Die Schönheit gipfelt im Dogma der Menschwerdung" . . . . .	46
~d) Der rationale Chesterton und die Rationalisten Wells und Shaw — Gesellschaftsglück. „Die Gemeinschaft ruht auf dem Erlösungsdogma" . . . . .	47
e) Christentum und Erotik . . . . .	48
3. Was ist „Katholisches Schrifttum" ? — Festlegen und Abgrenzen des Begriffes . . . . .	49
Aufgabe und Richtmaß des katholischen Schriftstellers — Opferbereitschaft . . . . .	50
Die Gegner werfen ihm Tendenz, Lehrgebundenheit und Indexfurcht vor. . . . .	52
Sie behaupten, das katholische Schrifttum sei welt- und persönlichkeitsfremd . . . . .	54
Andere Hindernisse.: Propaganda und Absatz begrenzt. Trotzdem beachtliche Fortschritte auf allen Gebieten . . . . .	55

*Besonderer Teil:*

Katholisches Schaffen und Gestalten in den einzelnen literarischen Gattungen des englischen Schrifttums	
Vorbemerkungen . . . . .	59

## A Lyrik.

Allgemeines — Ihre Quellen . . . . . 60

## I. Religiöse Lyrik. . . . .

1. Wegbereiter und Führer: Newman — Faber — de Vere — Hawker — Procter — Hopkins — L. Johnson — Wilde — Dowson — Präraffaeliten — Dolben — Patmore — Thompson . . . . . 63
2. Zeitgenössische vorwiegend religiöse Lyriker: Wilfrid Meynell — Alice Meynell — Everard, Francis, Olivia und Viola Meynell — Barbara Lucas — A. Douglas — Childe — Morgan — Tynan-Hinkson — Leslie — M. Maekenzie — Rope — McNabb — O'Conner — Gray — O'Donnell — Dinnis — Shove — M. Benevenüta — Hooley — V. und A.O'Connop—Woelwarth — Sheph'erd — Die Jüngeren — Im Kriege Gefallene . . . . . 95

## II. Natur, Heimat und Volksgemeinschaft in der katholischen Lyrik,

## 1. Irländer.

- a) Wecker der irischen Seele: deVere—Downing;—' Sigerson — Duffy — Mangan — Davis •— O'Hagan — Blunt — de Bläcam . . . . . 123
- ^'Freiheitskämpfer und Dulder: Pearse — Plunkett — Th. MacDonagh , . . . . . 125
- c) Lebende Generation; Wahrer und Vertiefter: Colum — Corkery — Gregory — J. Stephens — MacGill . . . . . 128

## 2. Engländer:

- Harvey — L. Alma Tadema — Belloc — Kaye-Smith — Jenner — Simpson — Wolfe — E. Clarke — Chesterton — Noyes — Leslie — Baring — A. Sh. Cripps ! . . . . . 134

## III. Liebe und andere Motive in der katholischen Lyrik:'

- Blunt — Batemann — Trotter — Eden — Nightingale — Mrs. O'Connor — C. Mackenzie — Maynard — Guiney — Phillimore — Wentworth . . . . . 162

## B Prosa'schrifttum.

Allgemeines . . . . . 172

- I. Wegbereiter innerhalb und außerhalb der Oxfordbewegung (Dichter: Walsch — Mahony — McCarthy — O'Reilly).

1. Erzählung (Irländer): Carleton — John und Michael Banim — Gerald Griffin . . . . .	173
2. Geschichtschreibung: J. Lingard — Acton — Scott — K. H. Digby — Allies: . . . . .	174
3. Newman und seine geistlichen Zeitgenossen!: Vaughan — Manning — Keon — Wiseman —üllathorne . . . . .	178
4. Zeit des literarischen Tastens, der Mittelmäßigkeit und des Aufstiegs: G. Füllerton — Crawford — Harland — Bpuler — Nesbitt — E. Castle — Forbes — Fräser — de Longarde — Fitzgerald — Cürties — Hobbes — Mallock — Benson — Sheehan . . . . .	183
II. Erzählungskunst unserer Zeitgenossen. . . . .	
Allgemeines. . . . .	193
1. Kunstprosa.	
a) Essayistik und Belletristik: Chesterton — Beloe — Blundell — Knox — Martindale — Baring — Ph. Gibbs — Barry — Blyton — Dudley — Lunn — Barnes — Johnson — Clayton — Messenger — Cecil . . . . .	194
-b) Geschichtschreibung: Gasquet und die Benediktinerschule — Chapman — Camm — C. Butler — Birt — Blundell — Gougaud . . . . .	214
Andere Kirchengeschichtschreiber: Barry — MacCaffrey . . . . .	217
Irländer und Irland: Gwynn — M. MacDonagh — Corkery — Ryan — Leslie . . . . .	218
Schottland: Hay — Erskine of Marr . . . . .	220
Welt und Kultur: Belloc — Dawson — Höllis — Lewis . . . . .	221
c) Biographien katholischer Gestalten und literarische Selbstbildnisse.	
Aus der Frühzeit: Coneannon — MacNeill . . . . .	229
Mittelalter und Wende: Clayton — Cuthbert — Thompson, — Hollis — Yeo — Lunn — Martindale — Luddy — Antony — Kenny . . . . .	229
Neuzeit und Zeitgenossen: Ward. — Barry — Purell — Leslie — Butler — Gwy <sup>nn</sup> . — Snead-Cox. — Walsh — Joyce — Martindale — Everard und Viola Meynell — Sheed — Ward — Donald . . . . .	230
Kurzbiographie: "The Irish Way"- und "The English Way" . . . . .	231

Selbstbildnisse: Tynan — Knox — Johnson — MacGillivray — St. B. James — Orchard — - Lunn . . . . .	232
d) Kunst und Wissenschaft.	
Musik: Elgar — Terry — Antcliffe — Mrs. Needham . . . . .	234
Malerei und Bildhauerei: E. Butler — Anson — Rothenstein — Eric GiH. . . . .	234
Philologie: Attwater — Edmund und Monica Gardner — Baring — Prestage . . . . .	235
Biologie und Naturgeschichte: Blatter — Dugmore	235
Archäologie: Barnes — Williamson — Power	236
Medizin: O'Gorman . . . . .	236
Sport: Lunn . . . . .	236
Wirtschaftslehre: Blundell — O'Brien . . . . .	236
Sozialwissenschaft und Politik: Mallock — LiL ly — C Chesterton — G. K. Chesterton und Belloc — Clayton — Cuthbert . . . . .	237
Literarische Kritik: Windle — Leslie — I. Clarke — Braybrooke — Leahy. . . . .	237
Bibliographie: Brown . . . . .	239
Philosophie: von Hügel -r- d'Arcy — Watkin — Cronin . — Coffey — O'Neill . . . . .	239
Theologie und Erbauung: Goodier — Lattey — Woodlock — Keating — Rickaby — McCann — Williamson — Vonier — Clifton . . . . .	240
Akademische Lehrer und Gelehrte: Boullough — Zulueta — Urquhart — Boylan . . . . .	240
2. Erzählungsprosa.	
Allgemeines . . . . .	241
a) Der zielbestimmte Roman stellt in	
ε) Heimat und Fremde: Kaye^Smith • — Pär — Agnes und Mary Blundell-^Downey (Allen) — Colum —> Corkery — MacManus — E. Car- berry — Dease — Smithson — Leslie . . . . .	242
<sup>1</sup> Belloc — Hill — Hutton — Gibbons — Mar- tindale — Duffy — Stockley — W. Butler — Clifford — Grimshaw . . . . . ; . . . . .	254
' β) Weltgeschehen und Zeitfragen: Baring — Yeo -^ Ward — Barry — Ayscough — Sher- ren;'—' O'Riordan — Maüde" — Dinnis — C. • Mackenzie — • McCullagh — MacGill und Frau — Jerrold — Gibbs . . . . .	258

T) Religion, Bekenntnis und Seelenleben: Dudley — Clarke — Ward — Clara", und Rosa Mulholland — Blount (Norman) — Cecil — Blyton — Oldmeadow — C. Mackenzie — "L. Malet" — Tynan — Hinkson — Pam. Hinkson	284
b) Die weltanschaulich und metaphysisch vertieften Abenteuer- und Detektivgeschichten G. K. Chestertons	304
Bellocs Zeitsatire	315
Mortons "Follies"	
c) Unterhaltungsromane.	
et) Abenteuer- und Detektivgeschichten zur bloßen Unterhaltung: Conrad — Knox	320
B) Kriminal- und Mordgeschichten: Belloc-Lowndes — Bodkin — Ch. Barry.	328
t) Lebens- und Gesellschaftsromane:	
1. in literarischer Gestaltung: C. Mackenzie — Leslie — Viola Meynell — Esther Meynell	332
2. volkstümlicher Art: Riekards — Dehan (Graves) — Conyers — Albanesi — J. Keating — Williams — Vincent — Newton — Mrs. O'Brien — Terrell — Ashton	339
3. mit heiterer oder satirischer Stellungnahme: W. Lewis — E. Waugh — A. Gibbs	343
d) Volkstümliche Kurzgeschichten:	
Yeo — Clara und Rosa Mulholland — Diniis — Ballack — A. Dickens — M. Young — Wilby	346
e) Jugendschrifttum:	
Eden — Nightingale — O'Connor — Clara und Rosa Mulholland — Tynan — Colum — Mackenzie — MacManus — Hailack — Wilby — Kerr — Nicholas — Garrold — Finn — Bearne — Gaffney — C. Morgan — A. Blundell — Evans — Browning — Gleeson — "Robin"	348
C Schrifttum für Bühnenkunst.	
Allgemeines	351
I. Irisches Drama: Colum — Corkery — Murray — O'Riordan	352
II. Poetisches Drama: Aubrey de Vere — Bluijt — Baring	354

- .III. Mysterien und andere religiöse Spiele: Housman, der Nichtkatholik, als Anreger — Benson — Cuthbert — Kaye-Smith — Gaffney — Gregory — M. Mackenzie — Agius — C. Oldmeadow — D. Morrah/C. Dixon — MacCullagh — A. Blundell . . .355
- IV. Gesellschaftsdramen und Lustspiele: Chesterton — M. Young — Belloc-Lowndes — Graves — Hobbes — Clifford — Hicks — Grossmith — Lewis — Noyes 358

D Journalistik:

Chesterton — Belloc — Meynell — Dean — Grimley — Vaughan — Attwater — Oldmeadow — Anstruther — Gwynn — Blyton — Rope — Sherren — Keating — Brown — Delany — McNabb — Clayton — Stockley.— Colvin — O'Gorman — Sutherland — Evennett — E. Downey — "Allen" — Jerrold — Morton — Ö'Neill— Woodruff — Greville — Jeffries — Lewis — McCullagh — Gibbs — Noyes — Bateman . . . . . 366

Schluß • . . . . . „368

Personenregister. . . . . 371

Literaturverzeichnis . . . . . 383

Druckfehlerberichtigungen . . . . . 406